Amt Grabow

Grabower Amtsanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Grabow,
der Gemeinden Balow, Brunow, Dambeck, Eldena, Gorlosen, Karstädt, Kremmin, Muchow,
Milow, Möllenbeck, Prislich, Zierzow und der Stadt Grabow

13. Jahrgang | Ausgabe 11 Freitag, den 03. November 2017

Landrat übergibt 145.000 Euro Fördermittel für ein neues HLF 20

Grabow. Brandlöschung, Bergung und Sicherung nach Unfällen, Havarieeinsätze nach Sturm und Wasserschäden und vieles mehr - die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr werden immer vielfältiger und umfangreicher. Und mit der Ferstigstellung der A14 kommen weitere Aufgaben hinzu. Vor einigen Tagen konnte Landrat Rolf Christiansen den ersten Fördermittelbescheid in Höhe von 145.000 Euro übergeben. Weitere 145.000 Euro werden aus Mitteln der Sonderzuweisung durch das Land zur Verfügung gestellt, und auch der Eigenanteil der Stadt in gleicher Höhe ist mit dem Haushaltsplanentwurf 2018 durch die Stadtvertretung gesichert. Eine notwendige Investition in die Zukunftsfähigkeit unserer Feuerwehr und damit auch in die Sicherheit unserer Bevölkerung. ***(Mehr dazu lesen Sie bitte im Innenteil)***

Anzeigen

Mobilfunk Krischke
Telefon: 038756 28034 · www.mobilfunk-krischke.de
vodafone
Ihr Fachmann für Vodafone und Telekom-Produkte:
· Mobilfunk, LTE
· Festnetz, DSL, Kabel
· Handys und Zubehör
T · ·
Marktstraße 7 · 19300 Grabow

Ist der Herbst auch noch so rau,
schöne Wohnungen gibts bei der WBV.
Tel. 038756 - 28010
www.wohnen-in-grabow.de
19300 Grabow · Ludwigsluster Chaussee 3
WBV GRABOW mein Zuhause!
WBV Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH Grabow

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Öffnungszeiten des Amtes Grabow

montags/dienstags/freitags:	9:00 - 12:00 Uhr
mittwochs	geschlossen
donnerstags	9:00 - 12:00/14:00 - 18:00 Uhr

Der Bürgerservice (Meldestelle, Kasse, Bürgerbüro) ist geöffnet:

montags:	9:00 - 12:00 Uhr
dienstags:	9:00 - 14:00 Uhr/16:00 - 18:00 Uhr
donnerstags:	9:00 - 12:00 Uhr/14:00 - 18:00 Uhr
freitags:	9:00 - 12:00 Uhr

sowie die Meldestelle
jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden:

Grabow	
Ortsteilvorsteher	
Steesow	nach telefonischer Vereinbarung unter 038781 429649
Balow	nach telefonischer Vereinbarung 0172 6037380
Brunow	nach telefonischer Vereinbarung 038721 20266 (nach 17:00 Uhr)
Dambeck	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4333719
Eldena	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4417428
Gorlosen	nach Vereinbarung
Karstädt	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 14:00 -18:00 Uhr 03874 250065
Kremmin	nach telefonischer Vereinbarung 038756 24183
Milow	nach Vereinbarung
Muchow	nach telefonischer Vereinbarung 038756 5011
Möllenbeck	nach telefonischer Vereinbarung 0172 7222383
Prislich	nach telefonischer Vereinbarung 0172 4095962
Zierzow	nach telefonischer Vereinbarung 038752 80174 oder 0172 7234268

Rufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr

Zentraler Notruf:	112
Krankentransporte (Anmeldungen, Nachfragen):	0385 5000217
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg:	0385 5000219
Faxanschluss:	0385 5000220
E-Mail:	ilwm@schwerin.de
Amt für Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Stadt Schwerin:	0385 50000

Sonstige Notrufnummern

WBV Grabow	038756 28010
Stadtwerke LwL/Grabow	03874 4140 oder 0170 7658850
ZkWAL	0172 3838681
AZV Fahlenkamp	03874 663030 oder 0170 7658861

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil	Seite
Amtliche Bekanntmachungen	3
Hinweise aus der Verwaltung	4
Sitzungskalender	4
Nichtamtlicher Teil	
Glückwünsche und Gratulationen	5
Schulnachrichten	5
Kinder- und Jugendarbeit	6
Neues aus dem Amtsbereich	7
Veranstaltungen im Amtsbereich	15
Kirchliche Nachrichten	16
Werbung	18 - 24

IMPRESSUM:

Das Amtliche Mitteilungsblatt „Grabower Amtsanzeiger“ erscheint monatlich.

Herausgeber: Amt Grabow, Die Amtsvorsteherin
Am Markt 1, 19300 Grabow
Tel.: 038756 503-0
Fax: 038756 50347
E-Mail: info@grabow.de
Internet: www.grabow.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Die Amtsvorsteherin
Redaktionskreis des Amtes Grabow
Textbeiträge bitte in digitaler Form an
d.ottoberg@grabow.de

Wir bitten zu beachten, dass aus technischen Gründen Mails mit einem Datenvolumen von mehr als 10 MB nicht empfangen werden. Wir bitten daher darum Bilder entsprechend zu verkleinern oder in einzelnen Mails zu verschicken!

Es besteht kein Anspruch auf eine Veröffentlichung von eingereichten Beiträgen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Einsendungen von Parteien, politischen Vereinigungen oder sonstigen politischen Interessengruppen können nicht berücksichtigt werden. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Gestaltung, Gesamtherstellung sowie Anzeigenverwaltung:
LINUS WITTICH Medien KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931/579-0
Auflage: 6.300 Stück
Vertrieb: Deutsche Post AG,
an sämtliche Haushalte
Preis: 0,50 € zzgl. Liefergebühr

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Dezember 2017. Redaktionsschluss dafür ist der 18. November 2017.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Erweiterung der Einwendungsfrist 23-10-17

Bekanntmachung der Landesforst Mecklenburg-Vorpommern, Anstalt öffentlichen Rechts vom 6. Oktober 2017

Erweiterung der Einwendungsfrist für das UVP-Verfahren Waldumwandlung i.S. § 15 LWaldG von 38,62 ha zur Umsetzung des Bebauungsplanes „Gewerbepark A 14“ von zwei Wochen auf einen Monat

Gemäß § 21 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.7.2017 (BGBl. I Nr. 52) kann sich die betroffene Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens bis einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der zuständigen Behörde, der Landesforst M-V, Fritz-Reuter-Platz 9, 17139 Malchin oder bei den genannten Auslegungsstellen - schriftlich oder zur Niederschrift äußern. Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für die Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Im Übrigen wird auf die öffentliche Bekanntmachung zur Auslegung im Amtsblatt vom 06. Oktober 2017, Nr. 10, Seite 4 der Stadt Grabow sowie auf die Homepage der Stadt Grabow https://www.grabow.de unter Bekanntmachungen vom 06. Oktober 2017 verwiesen.
Folglich **verlängert** sich die mit der o.g. Bekanntmachung veröffentlichte und festgelegte Einwendungsfrist von zwei Wochen auf einen Monat und endet mit dem **08. Januar 2018**.

gez. i. A. B. Fischer
Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
Anstalt öffentlichen Rechts - untere Forstbehörde

Öffentliche Bekanntmachung
Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband

Jahresabschluss 2016 Feststellung des Jahresabschlusses nach § 33 EigV

Die Verbandsversammlung des Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes hat am 18.09.2017 mit Beschluss 19/66/17 den geprüften Jahresabschluss 2016 festgestellt und den Vortrag des Jahresergebnisses auf neue Rechnung beschlossen. Mit Beschluss 20/66/17 wurde der Verbandsvorsteherin für das Wirtschaftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss einschließlich Bestätigungsvermerk liegt in der Zeit vom 16.10.2017 bis 10.11.2017 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes (WTAZV Perleberg, Quitzower Straße 48, Zi. 2.05) zur Einsichtnahme aus.

Perleberg, den 22.09.2017

gez. Klann
Verbandsvorsteherin

Öffentliche Bekanntmachung
Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband

5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Schmutzwasserbeseitigung des Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes

Die Verbandsversammlung hat auf ihrer Sitzung am 18.09.2017 folgende 5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Schmutzwasserbeseitigung des Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes vom 17.12.2002 beschlossen:

Artikel 1
Die Gebührensatzung zur Schmutzwasserbeseitigung des Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverbandes vom 17.12.2002 wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
   „(1) Maßstab für die Grundgebühr ist entsprechend der Dimensionierung die Nenndurchflussleistung (Qn) bzw. die Dauerdurchflussleistung (Q3) des zur Messung der dem Grundstück zugeführten Wassermenge eingesetzten Wasserzählers. Ist ein Wasserzähler für den Anschluss an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage nicht vorhanden, so wird die Zählergröße des Wasserzählers festgesetzt, die nach den anerkannten Regeln der Technik erforderlich sein würde, um die dem Grundstück zuzuführende Trinkwassermenge zu messen.“
2. § 2 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:
   „(2) Die Grundgebühr berechnet sich nach folgender Zählerklassifizierung:

Nenn-durchfluss	Dauerdurchfluss nach Europäischer Messgeräterichtlinie 2004/22/EG	Grundgebühr je Zähler/Jahr
Qn 2,5	Q3 4	96,00 €
Qn 6	Q3 10	230,40 €
Qn 10	Q3 16	384,00 €
Qn 15	Q3 25	576,00 €
Qn 25	Q3 40	960,00 €
Qn 40	Q3 63	1.536,00 €
Qn 60	Q3 10	2.304,00 €
Qn 100	Q3 160	3.840,00 €
Qn 150	Q3 250	5.760,00 €“

Artikel 2
Diese Satzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Perleberg, den 18.09.2017

gez. Klann
Verbandsvorsteherin

Mitteilung des Zweckverbandes kommunaler Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Ludwigslust

Bei verschiedensten Kontrollen im Verbandsgebiet wurden einige Eigenversorgungsanlagen zur Trinkwasserversorgung gefunden. Ebenfalls wurde bei diesen Kontrollen festgestellt, dass es in einigen Fällen zu einer anschließenden illegalen Entsorgung des Schmutzwassers in die zentrale Schmutzwasseranlage kam. Unser Zweckverband weist darauf hin, dass er mit aller Entschiedenheit im Sinne unserer Kunden dagegen vorgehen wird. Erste Bußgeldbescheide (bis zu 500,00 Euro) wurden bereits verschickt.

Nicht nur, dass die überwiegende Mehrheit unserer Kunden für die illegale Wasserver- und entsorgung mitzahlen muss, ergibt sich hierdurch auch ein hygienisches Problem. Es ist nicht ausgeschlossen, dass das zur Eigenversorgung geförderte Wasser mittels einer Verbindung über die Hausinstallation in das öffentliche Netz gelangt und hier zu einer Verkeimung des Trinkwassers führt.

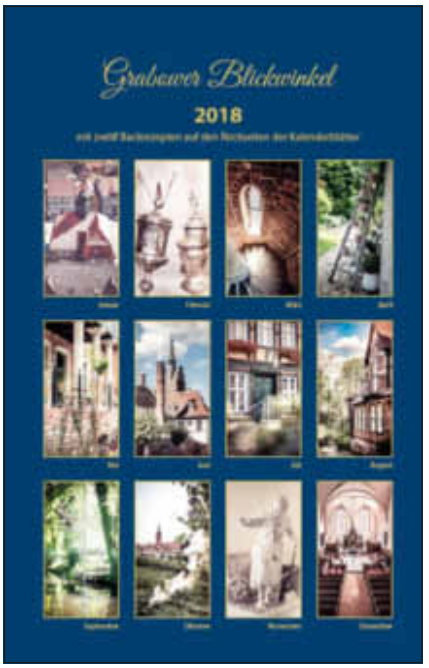
Unser Zweckverband wird weiterhin seine Kontrollen verschärfen und festgestellte Verstöße im Sinne unserer Kunden mit entsprechenden Bußgeldbescheiden sanktionieren.

gez. Stefan Lange
Geschäftsführer ZkWAL

Informationen aus der Verwaltung

Der neue Kalender von Grabow ist wieder da

Ab 8. November ist der neue Kalender der Stadt Grabow im Handel. Wieder einmal schauen wir mit tollen Bildern aus ungewöhnlichen Blickwinkeln auf Grabow. Auf der Rückseite der einzelnen Monatsblätter verraten engagierte Bürger der Stadt ihre Lieblings-Backrezepte. Es lohnt sich also, ob nun für zu Hause oder als Geschenk für Freunde und Familie. Erhältlich in der Buchhandlung Theodor-Körner sowie im Bürgerbüro der Stadt Grabow.



Babyschwimmkurs

Für das Kalenderjahr 2017 bietet die Stadt Grabow folgende Babyschwimmkurse im Lehrschwimmbecken in der Regionalen Schule „Friedrich Rohr“ an:

Kurs 3+4

Termin:	21.11.2017
Anzahl der Termine:	10 x bis einschließlich 21.12.2017 jeweils Dienstag und Donnerstag
Uhrzeit:	08:45 Uhr bis 09:45 Uhr sowie 09:45 Uhr bis 10:45 Uhr
Teilnehmergebühr:	60,00 €

Den Vordruck für die Anmeldung erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Grabow unter www.grabow.de (Bürgerservice/Verwaltungswegweiser/Formulare). Für weitere Rückfragen können Sie sich an Frau Gumz unter der 038756 503-94 wenden.

Sitzungskalender

Sitzungskalender November

Grabow

Stadtvertretung	22.11.2017	18:30 Uhr	Sitzungssaal des Rathauses, Am Markt 1
Bauausschuss	07.11.2017	18:30 Uhr	Sitzungssaal Haus IV, Berliner Str. 8 a
Sozialausschuss	14.11.2017	18:30 Uhr	Sitzungssaal des Rathauses, Am Markt 1

Kremmin

GV-Sitzung	30.11.2017	19.30 Uhr	DGH, Rosenstr. 3, Kremmin

Prislich

GV-Sitzung	03.11.2017	17.30 Uhr	DGH, Willi-Fründt-Str. 22

Die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Wir weisen darauf hin, dass es auf Grund des frühzeitigen Redaktionsschlusses zu Änderungen kommen kann bzw. die Liste der Termine nicht vollständig ist.
Bitte beachten Sie daher die Öffentlichen Bekanntmachungen in den örtlichen Schaukästen.

Nichtamtlicher Teil

Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute zum Geburtstag übermitteln die Stadt Grabow sowie die Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden allen Jubilaren im Monat November

Stadt Grabow

Herr Hans Lüllmann	80 Jahre
Herr Hans-Erich Stöter	70 Jahre
Frau Waltraud Heinsius	85 Jahre
Herr Dietmar Ludwig	80 Jahre
Frau Doris Meyer	75 Jahre
Frau Lotte Dann	90 Jahre
Herr Reinhard Thesdorf	85 Jahre
Frau Brigitte Möhrer	75 Jahre
Frau Lieselotte Teschner	70 Jahre
Herr Heinz Heinrich	90 Jahre
Herr Herbert Nitsch	75 Jahre
Frau Petra Schuldt	75 Jahre
Frau Ursula Ens	80 Jahre
Herr Reiner Fischer	70 Jahre
Herr Wolfgang Jirse	80 Jahre
Herr Hans Görlitz	80 Jahre
Herr Wolfgang Wendt	70 Jahre
Herr Willi Westphal	85 Jahre
Frau Elke Felsmüller	75 Jahre
Herr Klaus Krüger	70 Jahre

Gemeinde Balow

Herr Dietrich Neumann	85 Jahre

Gemeinde Dambeck

Herr Willy Günther	80 Jahre

Gemeinde Eldena

Ingeborg Ahrendt	90 Jahre
Herr Peter Kalcher	75 Jahre
Frau Elfriede Ebert	80 Jahre
Herr Claus Angelbeck	70 Jahre

Gemeinde Karstädt

Herr Horst Fortan	75 Jahre

Gemeinde Kremmin

Herr Gerhard Jäckel	85 Jahre

Gemeinde Möllenbeck

Frau Irma Pasewald	90 Jahre

Gemeinde Prislich

Frau Wally Bruß	85 Jahre
Herr Kurt Fabian	80 Jahre
Frau Angelika Jonasson	70 Jahre
Herr Karl Torster	75 Jahre
Frau Irmgard Mayer	80 Jahre

Gemeinde Zierzow

Frau Ingried Zerau	70 Jahre

Schulnachrichten

Altschülertreffen des Goethe-Gymnasiums Ludwigslust

Am „dritten“ Weihnachtstag, dem 27.12.2017, ist es wieder soweit. Der Schulförderverein des Goethe-Gymnasiums Ludwigslust hat auch in diesem Jahr das Altschülertreffen organisiert. So haben ehemalige Schüler und Lehrer die Möglichkeit, miteinander zu plauschen und alte Erinnerungen aufleben zu lassen. Für gute Musik sorgen JUMPSOX und DJ Pair Glasses.
Einlass wird ab 21:00 Uhr im Sportforum „Erwin Bernien“ - ehemals Sporthalle am Techentiner Weg - gewährt, der Schlussakkord fällt um 3:00 Uhr.
Den Eintritt (Karten an der Abendkasse) in Höhe von 10,00 € verwendet der Förderverein, um schulnahe Veranstaltungen wie z. B. Projekttage zu unterstützen. Außerdem werden Museumsbesuche auf Klassenfahrten mit 5,00 € pro Schüler mitfinanziert.

Simone Gröger, Vorsitzende des Schulfördervereins

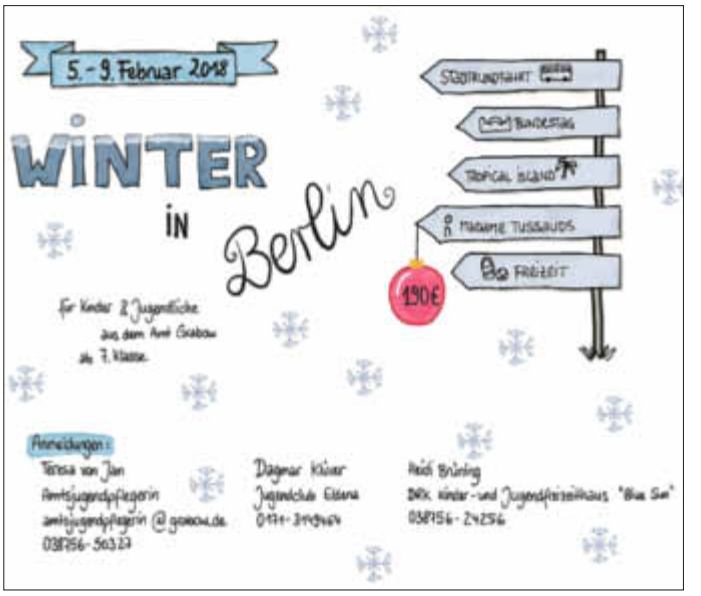
Kinder- und Jugendarbeit

Japan in Balow

Balow. Unter der Organisation der dörflichen Begegnungsstätte hat sich die Grundschule und die Kita Balow im Rahmen der Interkulturellen Woche mit dem Land „Japan“ beschäftigt.
An unterschiedlichen Stationen konnten die Kinder sich mit den Gepflogenheiten und Sitten des Landes auseinandersetzen. So begann der Tag schon in geschmückten Räumen und mit traditionellem Essen.

Dann ging es für alle ins KUK: mit Unterstützung der Aikido - Schule Schwerin, der Lehrerinnen und Erzieherinnen sowie ehrenamtlichen Unterstützer/innen konnten sich die Kinder in der Kampfkunst üben, Origami falten, Fächer bemalen, Schriftzeichen üben und japanische Spiele ausprobieren.
Für alle Kinder war es ein spannender Einblick in dieses faszinierende Land.
Der Nachmittag war dann für die Erwachsenen geplant: ein Foto - Vortrag über den Japan - Austausch der Deutschen Sportjugend.
Finanziert wurde die Veranstaltung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“
Vielen Dank an alle Unterstützer*innen für diesen gelungen Tag!

Teresa von Jan



Landrat übergibt 145.000 Euro Fördermittel für ein neues HLF 20

Grabow. Brandlöschung, Bergung und Sicherung nach Unfällen, Havarieeinsätze nach Sturm und Wasserschäden und vieles mehr - die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr werden immer vielfältiger und umfangreicher. Und mit der Fertigstellung der A14 kommen weitere Aufgaben für die Kameradinnen und Kameraden der FFw Grabow hinzu. „Wir setzen alles daran, die Einsatzfähigkeit der Grabower Feuerwehr auch künftig zu sichern, sowohl personell als auch in puncto Ausbildung“, so Wehrführer Ulf Bennöhr. Doch dafür ist natürlich auch eine moderne und zukunftsfähige Technik notwendig. Seit längerem laufen daher die Vorbereitungen zur Anschaffung eines neuen Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs (HLF). Kürzlich konnte Landrat Rolf Christiansen den ersten Fördermittelbescheid in Höhe von 145.000 Euro übergeben. Lobend äußerte sich das Kreisoberhaupt über die Entwicklung in der Eldestadt. Hier habe man erkannt, dass es wichtig ist in die die Zukunft zu investieren. „Es gibt Regionen in unserem Land, da werden Fördergelder einfach nicht genutzt. Nicht, weil man die Eigenmittel dafür nicht hatte, sondern schlicht weil man es über Jahre versäumt hat das personelle Know-how entsprechend anzupassen.“ In Grabow ist es allein im vergangenen Jahr gelungen mehr als 2 Millionen Euro an Fördermitteln zu akquirieren, das zeige, wie schnell und konsequent man hier die Stadtentwicklung voran treibt. „Unsere Feuerwehr technisch auf einen modernen Stand zu bringen, ist eine Herzensangelegenheit unserer Stadtvertretung. Dafür investieren wir gern unseren Eigenanteil als Stadt in Höhe von 145.000 Euro. Jeden Tag setzen die Kameradinnen und Kameraden ihr Leben für unsere Bevölkerung aufs Spiel. Daher sollte es nicht nur unsere Pflicht sein auch dafür zu sorgen, dass sie vernünftig ausgebildet und vor allem modern ausgestattet sind“, so Stadtvertretervorsteher Dirk Dobbertin.
Das künftige HLF 20 wird durch eine Drittelung aus Mitteln des Kreises, einer Sonderbedarfszuweisung des Landes und den Eigenmitteln der Stadt finanziert. Somit stehen im nächsten Jahr 435.000 Euro im Haushalt bereit, um dieses Fahrzeug auch mit der erforderlichen Technik ausstatten zu können. „Wir alle wollen, dass unsere Stadt weiter wächst. Doch das können wir nur mit einer gut ausgestatteten Feuerwehr. Deshalb freut es mich, dass wir als Stadt zusammen mit den Kameradinnen und Kameraden und der Stadtvertretung in diesem Punkt an einem Strang ziehen. Langes Diskutieren und Überlegen bringt uns hier nicht weiter, denn am Ende steht die Sicherheit von uns allen.“, so Bürgermeister Stefan Sternberg abschließend.

Die Dreiecksgeschichte auf der Expo Real in München

München. Vom 4. bis 6. Oktober 2017 war der Städteverbund Ludwigslust - Grabow - Neustadt-Glewe als *Dreiecksgeschichte* auf der Immobilienmesse Expo Real in München vertreten. Hier wurde für den attraktiven Wirtschaftsstandort am Kreuz A24/ A14 geworben.
Am Stand der CIMA Beratung + Management GmbH, die das Regionalmanagement für den Städtebund übernommen hat, präsentierte sich die Region. Bürgermeister Stefan Sternberg und Ludwigslusts Bürgermeister Reinhard Mach reisten am 4. bzw. 5. Oktober nach München, um überregional auf die Wirtschaftsregion aufmerksam zu machen und Interesse für Ansiedlungen zu wecken. Über Grabower Küßchen, Ludwigsluster Sanddorn-Bonbons und die neue Standortbroschüre kamen die Vertreter der Region mit Messebesuchern und Ausstellern ins Gespräch.

Neben Treffen mit Investoren und Projektentwicklern boten zahlreiche Vorträge, Fach-Foren und Diskussionen neue Perspektiven sowie Informationen über aktuelle Trends in der Immobilienbranche. Durch das breite Spektrum an Ausstellern und Besuchern kam es in persönlichen Gesprächen zum fachlichen Erfahrungsaustausch.

Weitere Informationen zum Städteverbund Ludwigslust - Grabow - Neustadt-Glewe erhalten Sie unter www.dreiecksgeschichte.de.

Kathleen Bartels

Austausch zur Entwicklung kleiner Städte

Grabow. Am 19.10.2017 besuchte eine Delegation der Hochschule Neubrandenburg und der Bürgermeister der vorpommerschen Stadt Loitz Michael Sack mit Mitarbeiterin und Bürgerinnen Grabow, um sich über Strategien zur Entwicklung in der Innenstadt zu informieren.
Bei einem Stadtrundgang erläuterte Bürgermeister Stefan Sternberg an Beispielen die Maßnahmen aus dem Projekt „Grabow 2020“, wie zu Beginn Stärken und Schwächen der Stadt herausgearbeitet wurden, wie sich das Projektteam aufgestellte, welche Maßnahmen für eine vitale Innenstadt bereits umgesetzt werden konnten und welche Schritte noch notwendig sind.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich beeindruckt, wie fortgeschritten die Sanierung der historschen Altstadt in Grabow bereits ist und nahmen viele Ideen mit, wie auch in Loitz an einer individuellen Entwicklung gearbeitet werden kann - für eine Stadt, in der sich Einwohnerinnen und Einwohner gern leben.

Kathleen Bartels

Martinimarkt lädt wieder nach Grabow ein

Es ist wieder so weit, der Grabower Martinimarkt lockt nun schon zum 440. Mal vom 10. bis 12. November mit seinen Fahrgeschäften und Attraktionen für Groß und Klein tausende Besucher in die Eldestadt. Und auch in diesem Jahr erwartet die Gäste sowohl alt Bekanntes als auch Neues. So werden in diesem Jahr „The Beast“, Deutschlands spektakulärste Flugsensation, der „Comic Trip“ - ein voll thematisierter „Scheibenwischer“ sowie der
„Crazy Wave“, die verrückteste Welle im Norden neu dabei sein. Und auch die vielen warmen und kalten Leckereien von Süß bis Herzhaft dürfen natürlich nicht fehlen. Es ist also für jeden wieder etwas dabei.

Traditionell eröffnet der Bürgermeister, Stefan Sternberg, am Freitag um 16:00 Uhr den Martinimarkt, der täglich von Freitag bis Sonntag ab 14:00 Uhr geöffnet ist. Seinen Abschluss findet auch der diesjährige Markt wieder mit einem tollen Höhenfeuerwehr der Schausteller, das am Sonntag um 19:30 Uhr den Grabower Himmel erleuchten lassen wird. Lassen Sie sich dieses besondere Highlight in Grabow also nicht entgehen und besuchen Sie den 440. Grabower Martinimarkt.

Anwohner und Gäste bitten wir die Straßensperrungen zu beachten. Diese sind auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Seltene Federwild-Exponate im Schützenhaus

Grabow. Auch wenn der Auerhahn in Mecklenburg so gut wie nicht heimisch war, war doch der Birkhahn bei uns ein häufig vorkommendes Wild. Vor allem die intensiv technologisch forcierte Landwirtschaft brachte eine dramatische Einschränkung seines Lebensraumes und diese Tierart somit an den Rand des Aussterbens.
Während die Hähne vor allem in der Paarungszeit ein prächtiges und unverwechselbares Federkleid besitzen, kann man das Federkleid der Hennen nur als unscheinbar bezeichnen. So kann es vorkommen, dass Hähne „der einen Art“ auch gerne mal eine Henne „der anderen Art“ bespringen, wenn beide Arten in derselben Region heimisch sind. Da sie zu ein und derselben gattungsbezogenen Unterfamilie - und zwar die der „Rauhfußhühner“ gehören - entsteht aus diesem „Fehl-Ritt“ ein Hybrid namens „Rackelhuhn“. Diese nicht fruchtbaren Hybriden gleichen in ihrem Federkleid und Gehabe dann entweder dem Auer- oder dem Birkhahn.
Präparationen dieser seltenen Hühnervögel können in der Jagdausstellung von Herrn Prof. Dr. Polzer im Schützenhaus besichtigt werden.

Christian Krautz, Stadtarchiv

Die Grabower Stadtbibliothek lädt ein

Krimis sind im besten Fall spannend und fesseln den Leser. Dass einige der Geschichten aber auch zum Lachen und Schmunzeln taugen, beweist der Berliner Kabarettist, Schauspieler und Autor Alexander G. Schäfer in unserer Lesung am 30. November 2017, um 19:00 Uhr, im Grabower Reuterhaus. Unter dem Motto „Hitchcock lässt grüßen“ wird alles was zu einem ‚ordentlichen‘ Verbrechen gehört, zu Gehör gebracht. Geschichten über Entführung, Mord, Diebstahl, Erpressung … Dabei kommen neben Spannung, vor allem Witz und Ironie nicht zu kurz. Eben wie bei Hitchcock !!!
Alexander G. Schäfer war jahrelang Ensemble-Mitglied des legendären Berliner Kabarett-Theaters „Die Stachelschweine“ und ist im TV, auf und hinter der Bühne regelmäßig zu erleben. Darüber hinaus ist er ein erfolgreicher Bühnen- und Fernsehautor.

Eintritt: 3,50 Euro an der Abendkasse

Ihre Stadtbibliothek

Ein rundum gelungenes 7. Steesower Treckertreffen

Steesow. Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Traktoren sowie Zuschauer das Steesower Treckertreffen besucht. Das Schlepper-Team Steesow bedankt sich herzlich bei den vielen Helfern und Helferinnen, die diesen Tag zu einem herrlichen Treffen zwischen Jung und Alt gemacht haben. Nach einem repräsentativen Umzug aller Trecker durchs Dorf folgte eine Ehrung, nicht nur für den Ältesten und den Traktor mit der weitesten Anreise, sondern auch für denjenigen Fahrer, der die Wippe als schnellster ins Gleichgewicht brachte. Zur gleichen Zeit amüsierten sich die Kleinsten auf der Hüpfburg und einer zum Toben einladenden Strohburg. Ein Trecker mit einer Matte im Schlepptau lud zu einer lustigen Rutschpartie ein. Außerdem konnten die Kinder bei einer Rundfahrt mit einem Xerion die Power des riesigen Traktors kennenlernen. Auf Wunsch konnte sich jeder beim Kinderschminken mit einem Motiv seiner Wahl verzaubern lassen. Für das leibliche Wohl der Gäste war natürlich auch gesorgt. Es wurden kalte Getränke, Bratwurst, Schwein am Spieß, frischer Fisch und Eis angeboten. Ebenfalls herzlich bedanken möchten wir uns bei den Kuchenbäckern und -bäckerinnen, deren mitgebrachte Kuchen wir auf einem leckeren Kuchenbuffet zum Verzehr anbieten konnten. Die stimmungsvolle Live-Blasmusik begleitete den Tag und bewegte so manches Paar zum Tanz. Wir freuen uns schon jetzt darauf, all´ unsere Gäste auch im nächsten Jahr mit neuen, spannenden Aktionen zu begeistern.

Christin Pingel

Gemeinsamer Familienausflug nach Perleberg in den Tierpark

Prislich. Der Tierpark ist für alle Kinder ein beliebtes Ausflugsziel, denn so ein Besuch ist für alle Beteiligten, auch für Eltern und Erzieherinnen, mit viel Freude verbunden.
Einem Tier unmittelbar gegenüber zu stehen, es aus der Nähe zu betrachten und dabei alles genau sehen und eventuell auch hören und riechen zu können, begeistert Kinder und Erwachsene gleichermaßen.
In unserer Kindertagesstätte ist es schon Tradition, dass Kindergartenjahr mit einem besonderen Ereignis oder einem Höhepunkt zum Abschluss eines Projektes, zu verabschieden.
In diesem Jahr haben wir uns als Abschluss für unser Kindergartenjahr, für einen gemeinsamen Ausflug in den Perleberger Tierpark mit den Kindern, den Eltern und dem Kitateam entschieden.
Zur Einstimmung auf den Tierparkbesuch, haben sich die Kinder und Erzieherinnen gemeinsam mit den „Bewohnern“ eines Tierparks auseinandergesetzt. Die Kinder lernten die Tiere mit ihren Eigenschaften und Gewohnheiten kennen und erfuhren viel Wissenswertes über Wölfe, Füchse, Tiger, Bären, Affen und die vielen anderen Tiere, die in einem Tierpark leben. So konnten Malina, Tom, Helena und die anderen Kinder ihren Eltern viel über die Tiere erzählen.

Am Schönsten für unsere Kinder war es, dass sie einige Tiere streicheln und füttern durften. Die ganz mutigen Kinder fütterten die Ziegen und Rehe auch schon ohne Hilfe von Mutti oder Vati.
Unser Elternrat, Frau Meine, Frau Siebert, Frau Bosse und Herr Ebel überraschten alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen mit einem gesunden und liebevoll zubereiteten Picknick.
Wir möchten uns bei unserem Elternrat für die tolle Unterstützung bedanken.
Für alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen war unser gemeinsamer Ausflug ein gelungenes, wissenswertes und harmonisches Event zum Abschluss des Kindergartenjahres.

Steffi Ritter

Grabower Sportverein 1908 e. V. Abteilung Chi Sao Style feiert 1 jähriges Jubiläum

Neu ab 2018 - Kindergruppe moderne Selbstverteidigung

Grabow. Chi Sao Style hat sich nach einem Jahr gut entwickelt und die Mitgliederzahl steigt ständig. Aber trotzdem ist es ein fast privates Training geblieben, so dass jeder individuell Fortschritte machen kann.
Chi Sao Style ist nicht traditionell und deshalb im Stil von Jesse Glovers Training aufgebaut. Es werden keine Anhäufungen von Techniken trainiert, sondern einfache Bewegungen.

Unser Chi Sao hat nichts mehr mit der traditionellen Anwendung zu tun. Es ist unkonventionell und wird durch stetigen Dauerdruck zum Gegner aufgebaut. Wir reagieren nicht optisch auf einen Angriff, sondern trainieren unsere Arme, bei Druck eine selbständige Bewegung auszuführen. Und das ist Neu.

Chi Sao Style ist moderne Selbstverteidigung

Durch die Teilnahme an einem Sportlehrgang für Kinder und Jugendliche wird ab 2018 eine Kindergruppe für Selbstverteidigung angeboten. Eltern, deren Kinder zwischen 9 und 15 Jahre alt sind und Interesse haben, können ihre Kinder jetzt schon anmelden.
Die Trainingszeiten sind voraussichtlich Montags 16:00 - 17:00 Uhr ind der Turnhalle Goethestraße.
Wir trainieren immer Montags von 16:00 - 17:00 Uhr und am Donnerstag von 19:00 - 20:00 Uhr. Ein Probetraining ist jederzeit kostenlos möglich; einfach vorbeikommen und mitmachen.
Trainingsort ist die Turnhalle Goethestraße gegenüber vom Schützenhaus Grabow.
Informationen unter 01578 8990 500.

Oliver Sachrau

Ein Herz für Kinder

Grabow. Wer beim diesjährigen Lichterfest durch die Marktstraße schlenderte, kam unweigerlich auch am Ausstellungsstand der Firma Fehrendt aus Grabow vorbei. Neben der Beratung der Kunden zur aktuellen Heizungs- und Sanitärtechnik konnte man mit einem kleinen Gläschen Bier oder Wein gleichzeitig auch noch etwas gutes tun und ein Herz für Kinder zeigen. Denn den Erlös des Abends wollte das Team gern den Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Vogelwäldchen“ zur Verfügung stellen. „Für uns war von Anfang an klar, nicht der Verkauf von Getränken sondern die Beratung unserer Kunden steht für uns als Firma beim Lichterfest im Vordergrund. Aber es ist natürlich schön, wenn man gleichzeitig auch etwas Gutes tun kann. Und so freuten wir uns natürlich sehr, dass an dem Abend so viele unserer Einladung gefolgt sind und wir vor einiger Zeit einen symbolischen Scheck an die Kinder der Kita übergeben konnten.“, so Hans-Werner Fehrendt, der es sich aus diesem Anlass nicht nehmen ließ, gemeinsam mit seiner Frau Doreen die Kinder in der Kita zu besuchen. Inzwischen haben die Mitarbeiterinnen gemeinsam mit den Jungen und Mädchen überlegt, wie man die gespendeten 500 Euro am besten einsetzen könnte. Und so wurden inzwischen ein neuer Spielzeugteppich und ein Bücherwagen gekauft. Das Team und natürlich die Kinder bedanken sich bei der Firma Fehrendt für diese tolle Idee und die Unterstützung.

Diana Ottoberg

Einladung zur Adventsfeier der Gemeinde Dambeck

Wir möchten alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde sowie der Kirchgemeinde Dambeck
am Samstag, den 09. Dezember
um 14:30 Uhr
im „Alten Speicher“
zur Adventsfeier recht herzlich einladen.
Bei Kaffee, Kuchen und besinnlichen Liedern stimmen wir uns auf das bevorstehende Fest ein.

Der Bürgermeister und die Gemeindevertretung

Dorffest in Eldena mit vielseitigem Angebot für Jung und Alt

Eldena. Die Eldenaer und ihre Gäste feierten am ersten Oktoberwochenende traditionell ihr Dorffest.
Bereits Freitagabend leuchteten die zumeist selbstgestalteten Laternen der Jüngsten der Gemeinde beim Fackelumzug. Auf dem Weg vom Gemeindehaus zur Feuerwehr begleitete sie der Fanfarenzug aus Ludwigslust. Auf dem Festplatz angekommen duftete es nach Bratwurst zur Stärkung. Anschließend spielten das DJ Team Klanglabor feat. Team Markant Music zur Kinder- und Jugenddisco auf.

Das vollbesetzte Zelt am Familiennachmittag

Der Samstagnachmittag war den Familien gewidmet. Die Mitglieder des Kultur- und Heimatverein e. V. gestalteten mit dem Jugendrat eine ansprechende Kaffeetafel. Für die zahlreichen Spenden von leckerem Backwerk dankt die Gemeinde Eldena recht herzlich. So konnte man bei Kaffee und Kuchen der Darbietung der Kita-Kinder lauschen und den Auftritt der Cheerleader „Black Angels“ des Sportvereins bewundern sowie zu den Melodien des Duos „Renate & Erwin“ das Tanzbein schwingen. An den Spiel- und Spaßstationen der Vereine herrschte rege Beteiligung, denn für jede Teilnahme gab es auf einer Karte einen Stempel. Entenangeln mit dem Angelverein, Dosenwerfen beim Schützenverein, Ballparcours mit dem Sportverein, Reiten

beim Reitverein, Schminken mit dem Kultur- und Heimatverein und Kürbisernten mit Schubkarren sowie Eierlaufen bei der Kita waren möglich. Schnell füllten sich die Stempelkarten und wurden am Glücksrad (ein Dank an Herrn Brüning von vodafone für das „Ausleihen“) gegen Spiele u. ä. eingetauscht.
Am Abend lud dann die Live-Band FEELING mit DJ Pair Glasses & DJ Jan-Erik Karwat aufs Tanzparkett und sorgte mit ihren Rhythmen bis in den frühen Morgen für eine stets gut gefüllte Tanzfläche. Zum Höhepunkt der Nacht avancierte wiedereinmal die Tanzcomedy der Jugendlichen unter Leitung von Dagmar Klüver.

Die Kita-Kinder warten auf ihren Auftritt

Am Sonntagmorgen fand der Gottesdienst zum Erntedankfest im geschmückten Festzelt statt.
Der Frühschoppen mit der Grabower Blasmusik lud anschließend zum Verweilen ein und die Gruppe Sockenschuss sorgte mit ihrer Showeinlage für erheiternde Abwechslung.
Das Gorlosener Laientheater überraschte dann am Abend mit seiner „Geschichte vom Ritter Martin von Waldenfels“. Diese in Reimform erzählte Anekdote ließ die Zuschauer herzlich lachen.
DJ Mecki legte am Montagabend Hits aus Ost aber auch West zur „Ossi-Party“ auf und bescherte somit dem Dorffest einen stimmungsvollen Ausklang.
Einen herzlichen Dank an die Fa. Estrichbau Heiko Wilck für Ausleihen der Zaunfelder und die starken Zaunaufbauer sowie an alle Helfer und die FFW für ihre Unterstützung!

Kultur- und Heimatverein Eldena e. V.

Ausflug nach Güstrow

Eldena. Der über die Ortsgruppe der Volkssolidarität Eldena organisierte Ausflug nach Güstrow fand Anklang, was der voll besetzte Bus bewies.
Bei dem geplanten kulinarischen Spaziergang durch die Altstadt wurde mit dem Imbiss in den Mecklenburger Backstuben begonnen. Schließlich waren die Frauen und Männer um 10:00 Uhr gestartet. Für den sehr informativen Spaziergang im Herzen der Stadt wurden zwei Gruppen nötig.

Ein Blick auf den Balkon des Rathauses, wo im Dezember 1981 Helmut Schmidt anlässlich seines Staatsbesuches stand, ließ manch Erinnerung wecken. Die Stadt, die nach wie vor von Einwohnerverlust betroffen ist, hat vielerlei Sehenswertes zu bieten.
Der Besuch des Doms mit dem „Schwebenden“ von Ernst Barlach, die 2007 von Wieland Förster geschaffene aufgestellte Portrait-Stele des Schriftstellers Uwe Johnson auf dem Domplatz, die Gedenksäule der Befreiungskriege von 1813 und natürlich die Herzogliche Residenz im 16. und 17. Jahrhundert. Herzog Ulrich zu Mecklenburg begann mit dem Bau des Schlosses 1558.
Selbst das Norddeutsche Krippenmuseum in der Heilig-Geist-Kirche mit der Dauerausstellung von Weihnachtskrippen aus aller Welt fand Bewunderung. Die Vielfalt der Formen, Material, Größe und Gestaltung war äußerst interessant und das nicht nur in der Weihnachtszeit.
Das Eis-Cafe Hahn schaffte es die große Gruppe zügig mit Kaffee und Torte zu bewirten. Manch ein Busreisender gönnte sich auch noch ein Eis. Gefüttert mit zahlreichen Informationen und vollem Bauch wartete auf der Rückfahrt noch ein Abstecher auf die reiselustige Mannschaft. Die einstige Kreisstadt Sternberg mit seinen ca. 4.300 Einwohnern zählt zum Landkreis Ludwigslust-Parchim. Das gewaltige Ausmaß unseres Landkreises wurde allen nochmals bewusst.

Den Spaziergang in die Stadtmitte bereute niemand, denn der schon Anfang der 90ger Jahre umfassend sanierte historische Stadtkern mit seinen typischen Fachwerkhäusern einschließlich Rathaus ist eine Augenweide. Manch einer erklärte umgehend einen Ausflug mit der Familie hierher unternehmen zu wollen. Gemeinschaft aber auch das Wahrnehmen von Veränderungen unserer näheren Heimat sind das Ziel solcher Unternehmungen.

Elke Ferner

Entführung des Bischofs als Theaterstück

Eldena. Auf dem diesjährigen Dorffest in Eldena führten die Gorlosener ein Theaterstück auf, das während ihrer 700 Jahrfeier einen ganz besonderen Höhepunkt darstellte. Eldenaer hatten es dort gesehen und „holten“ die Laienspieler auch in ihr Dorf. Glücklicherweise haben die 19 Laien-Darsteller so viel Spaß und Freude am Theaterspielen, dass die Anfrage aus Eldena von Erfolg gekrönt war.
Die Zuschauer wurden in uralte Zeiten zurück versetzt, denn der Titel lautete: „Die Entführung des Lübecker evangelischen Bischofs Baltasar von Rantzau durch den Gorlosener Ritter Martin von Waldenfels und seine Gesellen ebenda anno domini 1545.“
Schon der Einzug der Darsteller mit ihren Kostümen war eine Augenweide. Das Internet machte es möglich. Sämtliche Kulissen entstanden mit viel Liebe in akribischer Kleinarbeit aus der

Hand von Christliebe Ehlert und Ehemann Günther. Christliebe malte, nähte, sie werkelten beide wochenlang, um den Inhalt des Stückes in eine zauberhafte Atmosphäre zu versetzen: Allein das Holstentor von Lübeck, der riesige Vorhang oder der Leierkasten zeugten nicht nur von Ideenreichtum.

Der Leierkastenmann als Bänkelsänger erzählte nach der Melodie aus dem Volksgut mit dem Text „Sabinchen war ein Frauenzimmer“ den geschichtlichen Hintergrund, überbrückte das nächstfolgende Szenenbild. Sämtliche wohlgeformte Texte formulierte Christliebe Ehlert, die ihr Mann dann sang. Ihrem Enthusiasmus ist die Bereicherung auch des Eldenaer Dorffestes zu verdanken. Das Theaterstück schrieb sie schon vor etwa 20 Jahren für die Kinder der Christenlehre. Nun verfeinerte sie den Inhalt noch und die Laienspieler kauften sich ihre Kluft.
Bei der Entführung des Bischofs handelt es sich um eine tatsächlich zugetragene Geschichte. Der Raubritter Martin von Waldenfels lebte in Gorlosen. Der dänische König Christian III. führte im 16. Jahrhundert Krieg und benötigte Soldaten, die er selbst in Mecklenburg suchte. Ritter Martin von Waldenfels stellte einige Bauernjungen zur Verfügung. Den vereinbarten Sold dafür erhielt er nicht, was ihm missfiel. Da der Bischof Ratgeber des Königs war, wollte er über dessen Entführung seinen versprochenen Sold erpressen. Der Raubritter von Waldenfels ließ von seinen Mannen erkunden, wann der Bischof wo eine Reise antreten würde. Nach erfolgreicher Recherche wurde dieser gekidnappt, jedoch König Christian III. zahlte keineswegs. Vermutlich nicht ganz gesund verstarb der Bischof Baltasar von Rantzau ein gutes Jahr später und soll in Quitzow beerdigt worden sein. Die Entführung des Bischofs ging in die Geschichtsbücher ein und wurde nun nach mehreren hundert Jahren als Theaterstück in Erinnerung gerufen. Allen Darstellern sei ganz herzlich gedankt.

Elke Ferner

Oma-Opa-Tage in der Kita „Eldespatzen“

Eldena. Zu gemütlichen Nachmittagen bei Kaffee und Kuchen sowie Spiel und Spaß mit den Enkelkindern luden Krippe, Kindergarten und Hort der Kita „Eldespatzen“ die Großeltern ein. Zu Beginn erfreuten die Kinder der jeweiligen Gruppen ihre Gäste mit einem kleinen Programm aus Liedern und Gedichten. So sangen die Hortkinder zusammen mit Oma und Opa das Mecklenburglied. Paula und Lena spielten anschließend einige Melodien auf dem Keybord. Die Kindergartenkinder begeisterten mit den „Kita-Hits“: „Omama liebt Opapa“ und luden, mit „Wer will kleine Handwerker sehn“ die Großeltern zum mitmachen ein. In der Krippe bezauberten die Kleinsten der Einrichtung mit Singspielen wie „Häschen in der Grube“.

Frau und Herr Jaap mit Enkelin Anina

Beim gemeinsames Spielen und im Hort beim Gestalten von individuellen Glückssteinen verging die Zeit wie im Flug. Die Gäste bedankten sich bei den Erzieherinnen für den wunderschönen Nachmittag. Die Kita sagt den fleißigen Bäckerinnen ebenfalls herzlichen Dank.

Kita Eldena

Den Kindern und Großeltern schmeckt der leckere Kuchen

Eine musikalische Weltreise mit Ole Winkler

Eldena. Am Donnerstag der Eldenaer Festwoche durften die Kinder in der Sporthalle der Gemeinde den Kinderliedermacher Ole Winkler begrüßen. Dieser unternahm mit seinem Igel Stoppel eine Weltreise. Zu bekannten Liedern (sozusagen weltweit-bekannten Kinderhits) sangen und bewegten sich die Kinder durch die musikalische Welt. Von vielen Liedern kannten sie die Melodie, die Sprache war zwar fremd, aber Musik ist international.

Kita Eldena

Ole Winkler umringt von den tanzenden Kindern

Familiennachmittag in der Kita „Eldespatzen“

Eldena. Nachmittags kamen viele Kinder mit ihren Familien in die Einrichtung um ein kleines Fest zu feiern. Nach Begrüßung und einige Ausführungen zur Kita durch die Leiterin Frau Jana Hahn überraschten die Kinder der verschiedenen Altersstufen ihre Gäste mit einen kleinen musikalischen Programm. Dafür ernteten sie kräftigen Applaus. Während sich die Familien bei Kaffee und Kuchen stärkten, beschäftigten sich die Kinder vielfältig auf dem Gelände. So konnten sie beim Angelverein den Umgang mit der Angel ausprobieren, den Gummistiefelweitwurf gewinnen sowie tasten und fühlen von Naturmaterialien. Das Angebot des Kultur- und Heimatvereins, sich mit attraktiven Mustern schminken zu lassen, und das Glücksrad wurden auch sehr gut angenommen.

Gewimmel vor dem Start der Luftballons

Als Höhepunkt der Veranstaltung ließen die kleinen und großen Eldespatzen bunte Luftballons in den Himmel steigen mit der Hoffnung, dass sie hoch und weit fliegen mögen. Danach duftete es schon vom Grill und mit einer leckeren Bratwurst in der Hand ging der sonnige Nachmittag für viele Kinder zu Ende. Diese Party war nur möglich durch das Engagement vieler freiwilliger Helfer, denen das Kita-Team recht herzlich danken möchte:

- Herrn Brüning von vodafon für das Glücksrad, die Preise und die Luftballons
- Frau Schröder vom Getränkeland für Preise und Holzkohle
- Frau Banke vom Sportverein für Sandspielzeug und den Grill
- der VR-Bank für Preise
- Frau Albrecht für Fachliteratur und einen Lenkdrachen
- Frau Behncke und Herrn Krogmann für die Leckereien
- Herrn Wilke für die musikalische Umrahmung
- Frau Wilke für die Organisation der Küche
- Herrn Brandt vom Angelverein
- Frau Wilke und Frau Behncke vom Kultur- und Heimatverein
- dem Elternrat für die organisatorische Unterstützung
- den fleißigen Bäckerinnen
- der FFW für Tische und Bänke
- Herrn Witte und Team für die Aufbauten
- den Grillmeistern Herrn Paesel und Herrn Hahn

PS: Eine Postkarte erhielten wir aus der Reuterstadt Stavenhagen. Dort wurde der Luftballon von Fiete Krogmann gefunden. Herzlichen Glückwunsch Fiete!

Kita Eldena

Vorweihnachtlicher Winterzauber in Gorlosen 2017

Wann? 02.12.2017 von 16:00 bis 20:00 Uhr
Wo? im Gemeindehaus Gorlosen
Was wird geboten? Kinderbasteln, heiße und kalte Getränke, heiße Bratwurst vom Grill,Feuerschale mit Stockbrot & Mashmallows, frische Waffeln, Crêpes und viele Überraschungen
Auch selbstgemachte Adventsgestecke sind zu haben!

Die Frauenmannschaft der FeuerwehrBoek/Gorlosen lädt ein

Neue aus der Gemeinde Karstädt

Karstädt. Am 30.06.2017 organisierte die Ortsgruppe der Volkssolidarität für unsere Seniorinnen und Senioren eine Kremserfahrt mit anschließendem Grillen. Für alle war das ein gelungener Nachmittag.

Herr Buls und sein Team haben diesen Tag zu einem schönen Erlebnis gemacht. Familie Heinze sorgte dann im Anschluss für gegrilltes. Es soll auf jeden Fall im nächsten Jahr wiederholt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Karstädt hat den Zaun, für den öffentlichen Spielplatz hergestellt. Somit wurde die Sicherheit beim Spielen der Kinder auf dem Spielplatz erhöht. Wir möchten uns bei allen Spendern und bei der Freiwilligen Feuerwehr bedanken für Ihr Engagement.

Am 30.09.17 wurde wie in jedem Jahr das Oktoberfeuer von der Feuerwehr Karstädt organisiert.
Mit einem Umarsch durch die Gemeinde Karstädt mit anschließendem Feuer, Grillen und Getränke war für alle was dabei. In diesem Jahr war die Beteiligung sehr groß, viele Eltern mit unseren Kindern waren gekommen und haben viel Spaß gehabt. Die Kameraden Stefan Perlitz und Michael Schuldt sorgten für das leibliche Wohl.
Kamerad Tobias Banisch war für die Getränke verantwortlich. Das große Feuer zündete Kamerad Manfred Strzalek an. Unter der Leitung, der stellv. Wehrleiterin Jana Lipke, stellv. Jugendwart Isabell Strzalek und Kameradin Edelgard Strzalek wurde diese Veranstaltung zu einem schönen Erfolg.

Krimhilde Franck

Informationen aus der Gemeinde Karstädt an unsere Bürgerinnen und Bürger,

am 09. November um 14:30 Uhr findet im Gemeindehaus eine Veranstaltung zum Thema Reisen statt.
Herr Wergert von Sanddorn wird diese Veranstaltung durchführen. Weiter wird er auf dieser Veranstaltung, Blumenzwiebel zum Kauf anbieten.

Am 10. Dezember um 14:00 Uhr, findet wie in jedem Jahr die Rentnerweihnachtsfeier in den Räumlichkeiten, Gaststätte zu Quelle, bei Rolli und Marianne statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind auf das herzlichste eingeladen.
Die Teilnahme, bitte bei Frau Siegrid Kruse oder Frau Marita Hor anmelden.

Einladung der Jagdgenossenschaft Karstädt

Die Jagdgenossenschaft Karstädt und die Jagdpächter laden alle Grundeigentümer mit bejagdbaren Flächen

am Sonnabend, dem 02. Dezember 2017
um 18:00 Uhr
ins „Gemeindehaus“ in 19294 Karstädt,
Friedensstraße 14

recht herzlich zum Jagdessen ein.
Anmeldungen bitte bis zum 26.11.2017.
Bitte nur eine/einen Partnerin/Partner mitbringen.

Der Vorstand/Jagdpächter

Erntefest in Kremmin

Kremmin. Bei strahlendem Sonnenschein feierten die Einwohner der Gemeinde Kremmin/Beckentin und ihre Gäste am 16. September 2017 ihr Erntefest.Viele Zuschauer bestaunten den Umzug mit buntgeschmückten Wagen, der am frühen Nachmittag von Beckentin nach Kremmin zog.
Mit ungefähr 120 großen und kleinen Besuchern war das Gemeindehaus wieder fast bis auf den letzten Platz gefüllt. Bei Kaffee und leckerem Kuchen verbrachten alle einen tollen Nachmittag.
Großen Zuspruch fand die Grabower Blasmusik, bei der auch kräftig das Tanzbein geschwungen wurde. Am Abend gab es dann noch Fleisch und Bratwurst vom Grill. Und zum Abschluss dieses tollen Tages konnte dann noch unter der Erntekrone getanzt werden.
Bedanken möchte sich der Heimatverein bei allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden.

Matthias Kemet

Veranstaltungen November/Dezember 2017

03. November	**Grabow**	„Ich - Martin Luther“ – **Coralkonzert** in der Stadtkirche
04./05. Nov.	**Grabow**	18. Ortsoffene **Rassegeflügelschau** in der Turnhalle Goethestraße Öffnungszeiten: Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr / Sonntag 10.00 bis 15.30 Uhr
10.-12. Nov.	**Grabow**	**Martinimarkt**
11. November	**Eldena**	18.00 Uhr **- Dorfskatturnier**
15. November	**Grabow**	17.00 Uhr **Martinspiel** in der Stadtkirche, anschl. gegen 17.30 Uhr **Laternenumzug** zum Reuterhaus
18. November	**Muchow**	19.00 Uhr – **Preis-Rommé** in der Konsumstuve (Anmeldung + Vorkasse bis 6.11.)
25. November	**Zierzow**	**Jahresabschlussessen** des Dorf- und Kulturvereins im Gemeindetreff
30. November	**Grabow**	**Krimilesung** im Reuterhaus, Thema: "Hitchcock lässt grüßen - Eine satirische Krimilesung" mit dem Kabarettisten, Schauspieler und Autor Alexander G. Schäfer aus Berlin
02. Dezember	**Eldena**	18.00 Uhr **- Dorfskatturnier**
	Gorlosen	16.00 – 20 Uhr **– Adventsmarkt** mit der Frauengruppe der FFw Boek/Gorlosen (siehe redaktionellen Innenteil)
	Muchow	09.00 bis 11.00 Uhr – **Nikolausbasteln** für Kinder im Gemeinderaum
	Zierzow	**Skat- und Würfelabend** für die Kameraden der FFw
02. und 03.12.	**Prislich**	14.30 Uhr **Weihnachtsmärchen** mit der Theatergruppe „Vier Jahreszeiten“ „**Der Zauberer von Oz**“ im Gemeindehaus (Kartenvorverkauf inkl. Tischreservierung unter 038756/20099 oder 0172/3819262 (ab 18.00 Uhr)
09. Dezember	**Grabow**	12.00 – 18.00 Uhr **Weihnachtsmarkt** am Schützenhaus mit Weihnachtsbaumverkauf und vielem mehr…
	Brunow	**Weihnachtsmarkt** von 11.00 bis 17.00 Uhr
	Eldena	14.00 Uhr – **Kinderweihnachtsfeier** in der Turnhalle
10. Dezember	**Kremmin**	ab 10.00 **Weihnachtsmarkt mit** großer Auswahl an Weihnachtsbäumen, frische n Enten vom Bauern, Scherenschleifer, leckerem vom Wild, Süßes aus der Bäckerei und viele andere zünftige Aussteller und Handwerker
12. Dezember	**Grabow**	**Michael Hirte** – live im Schützenhaus (Beginn: 20.00 Uhr). Restkarten gibt es noch in den bekannten Vorverkaufsstellen von Grabow sowie an der Abendkasse
	Balow	**Kinoweihnachtstour** nach Schwerin
18. Dezember	**Balow**	ab 15.00 Uhr Weihnachten im KUK - Sportverein und Gemeinde organisieren **„Weihnachten bunt und kreativ!“** eingeladen sind alle Balower und die Mitglieder des Sportvereins

---

Hinweis:

Die beiden Veranstaltungen „Zauber der Travestie“ in Balow im Februar 2018 sind bereits ausverkauft!

Wir wünschen viel Spaß und gute Unterhaltung!

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Amtsbereich Kirchengemeinde Grabow

Grabow
sonntags um 10:00 Uhr in der Stadtkirche

Besonders weisen wir hin:
Sonntag, 12.11.
10:00 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden
Mittwoch, 15.11.
17:00 Uhr Martinsspiel, anschl. Laternenumzug
Freitag, 17.11.
19:00 Uhr Andacht der FriedensDekade „Streit!“
Mittwoch, 22.11.
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Buß- und Bettag
Sonntag, 26.11.
10:00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen
14:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof

Bläser proben donnerstags um 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Kirchenchor probt donnerstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Jugendtreff montags um 18:00 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Seniorenkreis:
Mittwoch, 08.11. um 14:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Kirchencafé St. Georg:
dienstags von 09:30 bis 11:30 Uhr

Arbeitslosenfrühstück:
„Etwas Warmes für die Seele“: Mittwoch, 08.11. um 10:00 Uhr im Gemeindehaus St.Georg
Offenes Treffen mit Zeit und Raum für deutsch-syrische Begegnungen:
dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr im Gemeindehaus St.Georg

Öffnungszeiten Gemeindebüro:
dienstags und donnerstags von 9:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg

Freitag, 03.11. um 19:30 Uhr in der Stadtkirche St. Georg
Ich, Martin Luther - Musik und Leben
Trio ChoralConcert und Schauspieler Matthias Komm
(Choralconcert: Karl Scharnweber, Orgel; Thomas Klemm, Flöten und Saxophon; Wolfgang Schmiedt, Gitarren)
- eine Inszenierung aus Musik, Licht und darstellender Kunst -

Karstädt
Sonntag, 26.11.
15:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen im Kirchgemeinderaum

Kirchengemeinde Neese

Neese
Sonntag, 12.11.
14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche
Sonntag, 26.11.
08.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen in der Kirche

Prislich
Freitag, 10.11.
10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim

Kirchengemeinde Muchow/Brunow

Donnerstag, 02.11.
17:00 - 19:00 Uhr Christenlehregruppe für Kinder von 10 bis 12 Jahre in Muchow mit abschl. Abendessen. Neue Kinder willkommen!
Sonntag, 05.11.
09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Klüß
11:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Balow
Dienstag, 07.11.
14:00 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum Brunow
Mittwoch, 08.11.
14:30 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum Muchow
Donnerstag, 09.11.
18:00 Uhr Gitarrengruppe im Gemeinderaum Brunow
Sonntag, 12.11.
09.30 Uhr Gottesdienst in Brunow (Winterkirche)
Mittwoch, 15.11.
16:00 - 19:00 Uhr Konfirmanden im zweiten Jahr im Gemeinderaum Muchow
Donnerstag, 16.11.
17:00 - 19:00 Uhr Christenlehregruppe für Kinder von 10 bis 12 Jahren im Pfarrhaus Muchow mit abschl. Abendessen. Neue Kinder willkommen!
18:30 Uhr „Was haben wir davon?“ Perspektiven für die Arbeit in unseren Kirchengemeinden für alle Interessierten, Kirche Neustadt-Glewe
Sonntag, 19.11.
09:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Dambeck
11:00 Uhr Andacht am Ehrenmal in Zierzow gemeinsam mit der Gemeinde Zierzow
Donnerstag, 23.11.
18:00 Uhr Gitarrengruppe im Gemeinderaum Brunow
Sonntag, 26.11.
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die im letzten Kirchenjahr Verstorbenen in der Kirche Muchow
14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an die im letzten Kirchenjahr Verstorbenen in der Kirche Drefahl
Mittwoch, 29.11.
16:00 - 19:00 Uhr Konfirmanden im zweiten Jahr im Gemeinderaum Brunow
Donnerstag, 30.11.
17:00 - 19:00 Uhr Christenlehregruppe für Kinder von 10 bis 12 Jahren im Pfarrhaus Muchow mit abschl. Abendessen. Neue Kinder willkommen!
Sonntag, 03.12.
11:00 Uhr Andacht & Familienbrunch zum 1. Advent im Gemeinderaum in Brunow - Kaffee, Tee, Kaltgetränke, Brötchen, Butter & Käse sind da. Für alles weitere bitten wir um eine Gabe zum Büfett!

AKTION Friedenslicht! Wer möchte mitmachen? Bitte melden Sie sich im Pfarramt: 038721 20287. Danke. Herzlich willkommen!

Kirchengemeinde Eldena/Gorlosen

Sonntag, 05.11.
10:00 Uhr Gottesdienst in Eldena
14:00 Uhr Gottesdienst in Gorlosen
Dienstag, 07.11.
09:00 Uhr Frauenfrühstück in Eldena (2,00 €)
Donnerstag, 09.11.
14:30 Uhr Klönstunde in Gorlosen
17:00 Uhr Konfirmandenstunde in Eldena
17:00 Uhr Martinsspiel in Gorlosen
Freitag, 10.11.
17:00 Uhr Martinnspiel in Eldena, anschl. Laternenumzug
Sonntag, 12.11.
10:00 Uhr Gottesdienst in Eldena
Donnerstag, 16.11.
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Eldena
Sonntag, 19.11.
10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Eldena
Mittwoch, 22.11.
17:00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Eldena
Donnerstag, 23.11.
17:00 Uhr Konfirmandenstunde in Eldena
Sonntag, 26.11.
10:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Eldena
14:00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Gorlosen
15:00 Uhr Friedhofsandacht in Gorlosen
15:30 Uhr Friedhofsandacht in Dadow
Mittwoch, 29.11.
14.00 Uhr Gemeindenachmittag in Eldena
Donnerstag, 30.11.
19.00 Uhr Männergruppe in Eldena
Sonntag, 03.12.
10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent in Eldena
Samstag, 09.12.
15:00 Uhr Adventsfeier in Dadow
Sonntag, 10.12.
10:00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent in Eldena

Kirchengemeinde Bochin

Christenlehre in Bochin (mit dem Gemeindepädagogen Karsten Herper)
14-täglich jeweils mittwochs um 16:30 Uhr

Konfirmandenkurse in Lenzen (mit dem Gemeindepädagogen Karsten Herper)
jeweils von 10:00 bis 15:00 Uhr (immer im Gemeindehaus Lenzen)

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).
Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 / 3 60 76 oder Mobil: 01 60 / 1 74 84 1
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Ihre Familien-Anwaltskanzlei
kompetent & zuverlässig
in allen Rechtsangelegenheiten

Andreas Schäffer
RECHTSANWALT

R.-Breitscheid-Str. 19 · 19300 Grabow
Tel. 03 87 56 / 7 03 11, Fax 7 04 13
www.rechtsanwalt-schaeffer.de

Reisebüro Karin Klepel
19294 Eldena · Dömitzer Str. 39 · 038755 20960

GRUPPENREISEN 2018

1. AIDA BELLA 20.05.18 - 27.05.18
Kiel - Eidfjord - Bergen - Hellesylt - Geirangerfjord - Haugesund - Kiel
IK - p. P.: ab 1290,00 € | MK - p. P.: ab 1650,00 € | BK - p. P.: ab 1790,00 €
Tagesaktuelle Preise nach Verfügbarkeit.

2. AIDA BLU 23.09.18 - 30.09.18
Venedig - Korfu - Bari - Dubrovnik - Zadar - Venedig
Flug ab Hamburg, geringe Flugkapazität
IK - p. P.: ab 1400,00 € | MK - p. P.: ab 1760,00 € | BK - p. P.: ab 1820,00 €
Tagesaktuelle Preise nach Verfügbarkeit.
Leistungen AIDA Bella/Blu: *inkl. Bustransfer, 7 Übernachtungen mit VP inkl. Tischgetränke
Mindestteilnehmerzahl 20 Vollzahler

3. DONAUKREUZFAHRT 25.04.18 - 02.05.18
Passau - Wien - Esztergom - Budapest - Bratislava - Melk - Passau
HD - p. P.: ab 949,00 € | MD - p. P.: ab 1249,00 € | OD - p. P.: ab 1349,00 €
(MD + OD Panoramafenster / franz. Balkon)
Preise bei Buchungen bis 15.12.17, dann Preise /Kabine nach Verfügbarkeit.
Leistungen: *inkl. Bustransfer (ab 10 Personen) ab Dömitz, Mallß, Eldena, Ludwigslust *VP inkl. Tischgetränke, Galadinner *Trinkgelder exklusiv

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:
LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9,
Herr A. Grzibek
Telefon: 039931 5 79 31,
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

Ihre Weihnachtsanzeigen und -grüße
nehmen wir gerne entgegen und beraten Sie kompetent.

ANZEIGENSCHLUSS für Ihre Weihnachtsgrüße
ist der 21.11.2017

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Sabine Baetcke
Tel. 0171/9 71 57 36

Ich bin telefonisch für Sie da.
Silke Bekkert
Tel. 039931/ 5 79 48

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: www.wittich.de
e-mail: s.bekkert@wittich-sietow.de, s.baetcke@wittich-sietow.de

AUTO Service

Wenn der Lack ab ist

Salz, Dreck und Nässe haben in den zurückliegenden Wochen dem Lack kräftig zugesetzt. Höchste Zeit für eine werterhaltende Kur. Die Schritte zum neuen Glanz:
Vor der Pflege steht die Wäsche. Mit dem Hochdruckreiniger verschwindet zuerst der grobe Schmutz. So schmirgelt später nichts am Lack. Dabei immer ausreichend Abstand halten. Das Auto soll gepflegt, nicht beschädigt werden. Zum Waschen sind Autos in Anlagen mit schonend arbeitenden textilen Bürsten oder Lappen bestens aufgehoben.
Vor Splittangriffen und kleinen Remplern ist niemand gefeit. Nach der Wäsche kommen die Blessuren ans Licht. Wer jetzt nicht ausbessert, kann später beim Rostfraß zusehen. Kratzer werden auspoliert, kleine Steinschläge mit dem Lackstift behandelt. Alle anderen Schäden gehören in Profi-Hand. Die meisten Werkstätten übernehmen die Smart-Repair-Arbeiten zum günstigen Preis. Da wird geschliffen, gespachtelt, mit Airbrush lackiert. Spezielle Entferner, die mehr Schleifmittel als normale Polituren enthalten, rücken Kratzern und Schrammen zuleibe. Neue Lacke erhalten mit reinem Hartwachs schonende Pflege, leicht strapazierte Autohaut verträgt eine feine Politur. Um auf matte, verwitterte Lacke wieder Glanz zu zaubern, müssen stärkere Mittel wirken: Lackreiniger und eine kräftige Politur.
Lackpflegemittel mit Nanopartikeln versprechen eine leicht zu verarbeitende Tiefenreinigung. Immer auf die Herstellerangaben achten – die Zeit muss sein. Profis raten, Kunststoffteile vorher mit einem Pflegemittel zu schützen sowie Karosserieteil für Karosserieteil zu bearbeiten. Das schafft Gleichmäßigkeit. Ende gut, alles gut? Nicht ganz. Die polierten Glanzstücke müssen nun mit Hartwachs versiegelt werden. Dünn und gleichmäßig auftragen, einwirken lassen, Wachsrückstände mit einem Mikrofasertuch entfernen. Insekten, Vogelkot und Baumharz haben so weniger Chancen, am Auto kleben zu bleiben.

Vorsicht, Marder: So schützen Sie Ihr Auto

Im Jahr 2014 verursachten Marder 216.000 Schäden an kaskoversicherten Autos und Kosten in Höhe von 64 Millionen Euro, so die Zahlen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) in Berlin.
Die ADAC-Straßenwacht wurde 2016 zu 11.192 von Mardern verursachten Pannen gerufen, im Jahr 2015 waren es insgesamt 12.590. Gemessen an den etwa 2,4 Millionen Pannen, zu denen die Straßenwacht jedes Jahr ausrückt, entspricht das einem Anteil von 0,4 bis 0,5 Prozent“, sagt ADAC Experte Jan Schreier. Besonders häufig von Mardern beschädigt würden alle gummieelastischen Bauteile wie Schläuche, Zündkabel, Stromleitungen und Isolationsmaterial.
Doch Sie können den Nagern auch den Spaß an Ihrem Auto verderben. Bewährt haben sich Elektroschockgeräte, die nach dem Prinzip eines Weidezauns leichte elektrische Schläge an den Eindringling verteilen. Der Einbau dieser Geräte mit mehreren Hundert Volt Spannung, aber ungefährlichen Strömen, sollte gut überlegt und sach- sowie fachgerecht ausgeführt werden.
Als allererste Maßnahme empfiehlt sich eine fachgerechte Motorwäsche, also den Motorraum gründlich reinigen zu lassen. Denn: Auf Duftspuren ihrer Artgenossen reagieren die Tiere meist sehr aggressiv und mit besonderer Beißwut. Einige Hersteller bieten außerdem Abschottungen des Motorraums bei einzelnen Modellen an. Diese hindern den Marder daran, zu den Kabeln und Schläuchen vorzudringen. Generell gilt: Wenn möglich, sollten Autofahrer ihr Fahrzeug in der Garage parken.

Sagewitz
seit 1957
60 JAHRE
Unsere Mietwagenflotte

Neu: Mietwagen mit Rollstuhlbeförderung
An der B 5 Neu-Karstädter-Weg 17
19300 Grabow · Telefon 038756/70077
www.sagewitz.com

AUTO - SERVICE
PUMP GMBH
Ihr starker Partner
LADA
Berliner Straße 21 · 19300 Grabow/Mecklenburg
Tel.: 03 87 56/2 22 42 · auto-pump-grabow@t-online.de
• Reparaturen aller Fabrikate
• Unfallinstandsetzung
• Einbau von Autogasanlagen
• Klimaanlagenservice
• Reifendienst

WWW.AUTOHAUS-HILDESHEIM.DE
IHR LEUCHTTURM IN SACHEN AUTO.
Hildesheim LUDWIGSLUST
Das WeltAuto.
Wöbbeliner Straße 90
19288 Ludwigslust
Telefon: 03874/4252-0
Hildesheim & Dähn CRIVITZ
Gewerbeallee 5
19089 Crivitz
Telefon: 03863/ 555 111
Holen Sie sich unsere Autohaus-App …
Zu finden unter „Autohaus Hildesheim - nah und gut“
JETZT IM APPSTORE
iOS / Android

Friedhofsgärtner geben Tipps und helfen bei der Grabpflege im Frühling

Mit den ersten wärmenden Sonnenstahlen grünt und blüht es auf dem Friedhof in einer reichen Farbenvielfalt. Speziell der erste Grabbesuch in sonniger Frühlingsatmosphäre ist meist ein besonders berührender Moment: Da kann es tröstlich sein, mit Pflanzen ein Zeichen der Erinnerung zu setzen. Für die Grabgestaltung steht jetzt ein großes Spektrum an Blumen und Pflanzen zur Verfügung. Bei der Zusammenstellung, der farblichen Abstimmung sowie der fachgerechten Gestaltung und Pflege stehen qualifizierte Friedhofsgärtner mit Rat und Tat zur Seite. Unter www.grabpflege.de gibt es weitere Informationen.

Die Friedhofsgärtner nutzen das Frühjahr beispielsweise, um auf den Gräbern die Bodendecker oder die Rahmenbepflanzung zu erneuern. Jedes Jahr gibt es außerdem neue Trends. Dabei achten die qualifizierten Profis immer darauf, dass die Kombinationen aus Pflanzen verschiedener Farben gut zusammenpassen, sodass die Grabstätte einen harmonischen Gesamteindruck vermittelt. „Gerne verwende ich zum Beispiel weiße Hornveilchen zusammen mit gelben, blauen oder pinken Primeln. Der farbenfrohe Gesamteindruck erfreut in der oft noch dunkleren Jahreszeit, die Primeln sind Symbol für Hoffnung und den nahenden Frühling“, verrät Ralf Kretschmer, Friedhofsgärtner in Kiel.

Natursteine für Friedhof und Bau
ca. 150 Grabsteine ständig auf Lager
individuelle Ornament- und Schriftgestaltung
Außen- und Innentreppen
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Steinmetzmeister B. Senff
Prislicher Straße 2 • 19300 Grabow • Tel. 03 87 56 / 80 14

SCHULT
Grabmal & Naturstein
www.schultsteine.de
19294 Malk Göhren · Am Wiesengrund 3 · 038755/33506

Bestattungshaus Frey/Fischer
seit 1931 - Bestatter vom Handwerk geprüft
TAG & NACHTRUF
Grabow - Trotzenburg 3a ☎ 03 87 56/7 00 65
Ludwigslust - Lindenstr. 47 ☎ 0 38 74/2 36 88

A bis Z Fachmann
SERVICE & QUALITÄT

Meisterbetrieb seit 25 Jahren
GRODD METALLBAU
Ihr Spezialist für Dächer und Fassaden
Trapezbleche, ISO-Sandwich-Platten, Pfannenbleche, Wellbleche, Dachrinnen
www.grodd.de
19294 Eldena
Friedhofsweg 4a
Tel. 038755 3020
Fax 038755 3022

Fehrendt Heizung · Sanitär
• Beratung
• Planung
• Installation
• Kundendienst
Hans-Werner Fehrendt
Am Irrgarten 1
19300 Grabow
Tel. 038756 / 27940
Fax 038756 / 70041

SCHWARK
ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
ENERGIEBERATUNG
Dacheindeckungen aller Art
Dachklempnerarbeiten
Dachkonstruktionen und Fachwerk
Einbau von Wärmedämmung
Telefon 038759 20214
Am Bahnhof 6
schwark-dachbau@t-online.de
Telefax 038759 20296
19303 Alt Jabel
Funk 0172 8638189

ELEKTROMEISTER
BERATUNG, VERKAUF, REPARATUR
GERD PREHN
• Waschmaschinen
• E-Herde
• Geschirrspüler
• elektrische Kleingeräte
• Trockner
• Mikrowellen
Installationen & Reparatur in Alt- und Neubau
Sandstraße 1a • 19306 Neustadt-Glewe
Tel.: 03 87 57 / 2 22 86 • Funk: 01 74 / 6 47 93 50

ROHRREINIGUNG &
SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UMS ROHR!

Keine Anfahrtskosten
24 Stunden Service

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst . . .

Schwarzwald – Sicher, herzlich und einfach gut!

„Verwöhnwoche"
Termin: 2. bis 26. November 2017
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt/warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett, 3x Kaffee und Kuchen, 1x Teilmassage, 1x festliches 6-Gang-Menü

7 Übernachtungen mit HP p.P. ab 393,-€

„Die kleine Auszeit"
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag, 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension, 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen, 1x kl. Flasche Wein, 1x Obstteller

2 Nächte p.P. ab 163,-€

„Schwarzwaldversucherle"
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit HP p.P. ab 227,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Metz

200€ Weihnachts-geld*

Weihnachten fängt bei uns schon im Herbst an!

Beim Kauf des neuen **Metz Micos** schenken wir Ihnen **200 Euro Weihnachtsgeld.***

Metz Micos:
Fernsehen erstklassig erleben.

UHD Perfektes Bild.
MetzSound PRO Voller Klang.
Recording USB Einfache Aufnahme.

In drei Größen erhältlich:
55" (140 cm), 49" (123 cm) / Energieeffizienzklasse A,
43" (108 cm) / Energieeffizienzklasse B – *Spektrum A++ bis E*

Wir beraten Sie gerne ausführlich:

Made in Germany

Fernsehfachgeschäft

Brüning und Treger GbR
Mühlenstraße 8a · 19300 Grabow
Handel & Service von:
TV, Hifi, Vid, Sat, Tel., CB
Tel. 038756/22131 · Fax 22136
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 11.30 Uhr

*keine Barauszahlung, sondern Verrechnung mit dem Kaufpreis.

Sichern Sie sich **200 Euro Weihnachtsgeld*!**
Aktionszeitraum **vom 16.10. bis 30.11.2017**

hausbau | leben | ausbau | vermietung | garten

schöner wohnen

Zimmerei Meisterbetrieb
ZIMMEREI ANDRÉ BORCK
Dorfstraße 28
19300 Balow
Tel.: 038752 / 88540
Fax: 038752 / 88541
Mobil: 01 72 / 382 01 02
E-Mail: info@zimmerei-borck.de
www.zimmerei-borck.de
ZIMMERER UND DACHDECKERARBEITEN | INNENAUSBAU

Ruhig bleiben trotz Dachschaden

Die immer häufiger auftretenden Unwetter lassen nicht selten Schaden am Dach zurück. In dem Fall können jene Bewohner aufatmen, die sich bei der Errichtung des Hauses für hochwertige Unterdeckbahnen entschieden haben. Diese sind als zweite Funktionsebene unter der ersten, also den Dachziegeln, Dachsteinen und Co, befestigt und übernehmen zuverlässig und sicher deren Aufgabe – also zu verhindern, dass beispielsweise Hagel und Regen in die Wärmedämmung beziehungsweise in den Wohnbereich gelangen. Das Geheimnis hinter ihrer außergewöhnlichen Robustheit: Sie bestehen aus mit Bitumen beschichteten Kunststoff-Faservliesen für besonders hohe Dichtigkeit, Sicherheit, Langlebigkeit und nicht zuletzt UV-Beständigkeit. Einmal verlegt, übernehmen die hochwertigen Produkte die Schutzfunktion als „zweite wasserführende Ebene“ – und das ein Dachleben lang. Für die unterschiedlichsten Ansprüche und Anforderungen gibt es die passende Lösung. Weitere Informationen gibt es unter www.bauder.de.

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH
Mecklenburg Vorpommern MV tut gut.

www.lgmv.de
Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Herr Distler berät Sie gern!
Telefon: 03866 404-244 · E-Mail: olaf.distler@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Lindenallee 2a · 19067 Leezen

DIE ENERGIE DES NORDENS
www.wemag.com
Wir sind vor Ort und für Sie da!

In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.
Gleich Termine für Grabow merken:
✓ 20.11.17
✓ 15.01.18
✓ 18.12.17
✓ 19.02.18
immer 14:00 - 16:00 Uhr
Binnung-Parkplatz „St. Pauli“
Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil
Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.
WEMAG

MALERBETRIEB
Uwe Wohlfart
Maler- und Tapezierarbeiten
Teppichböden - Kunststoffbeläge
Korrosionsschutz - Wärmedämmung
Uwe Wohlfart
Feldstraße 14
19300 Grabow
Tel.038756/23449
Mobil: 0162/6012043
e-mail: info@malerbetrieb-wohlfart.de

Susan's Haushaltshilfe
Haushaltshilfe
Familien- & Seniorenservice
anerkannter Anbieter n. §45b SGB XI
gewerbliche Reinigung
Büro- & Unterhaltsreinigung
Hausmeisterservice
Baureinigung
Tankstellenreinigung
Inh. Susan Müller-Stade
Büro: Johannes-Runge-Str. 1
19322 Wittenberge
Mo - Do von 09:00 - 14:00 Uhr
Tel.: 0800 7872674
sh@susans-haushaltshilfe.de
www.susans-haushaltshilfe.de

hausbau | leben | ausbau | vermietung | garten

besser leben

Bestmöglich absichern für die Katastrophe

Immer neue Nachrichten von Hochwasser alarmieren Hausbesitzer. Hochwasser ist nun auch in Regionen ein wichtiges Thema, die früher von Überschwemmungen verschont blieben. Denn insbesondere das Phänomen des Starkregens tritt immer häufiger auf. Die extrem heftigen Niederschläge verursachen inzwischen rund 50 Prozent der Überschwemmungsschäden. Deshalb gelten auch Regionen fernab von Seen und Flüssen nicht mehr als sicher: Fast jeder Ort in Mitteleuropa ist inzwischen von Hochwasser und Überschwemmung bedroht. Was die schweren Niederschläge besonders gefährlich macht, ist ihre Unberechenbarkeit.
Man kann zwar die Gefahrenregion vorhersagen, aber nicht, wo genau es ein Unwetter geben wird.

Trotz der vielen Naturereignisse ist das Risikobewusstsein innerhalb der Bevölkerung immer noch gering. Einer aktuellen GfK-Studie zufolge halten 90 Prozent der Hausbesitzer Feuer für gefährlich.
62 Prozent sehen Leitungswasser und die Hälfte Sturm und Hagel als Gefahr an. Überschwemmungen aber betrachten nur zwölf Prozent als Risiko. 93 Prozent der Hausbesitzer gehen fälschlicherweise davon aus, gegen Naturgefahren aller Art versichert zu sein. Viele wissen nicht, dass die Gebäudeversicherung in der Regel keine Schäden durch Hochwasser abdeckt. Um gegen die Folgen einer Überschwemmung geschützt zu sein, sollte deshalb unbedingt eine Versicherung gegen Elementargefahren in die Wohngebäude- oder die Hausratversicherung eingeschlossen werden.

Mietpreisbremse - nur reine Theorie?

Bereits 2015 ist in vielen deutschen Städten und Gemeinden die sogenannte Mietpreisbremse in Kraft getreten. Ziel des Gesetzes ist, die in angespannten Wohnungsmärkten oft ausufernden Mieterhöhungen zu begrenzen. So kann der Landesgesetzgeber festlegen lassen, in welchen Regionen die Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum zu angemessenen Bedingungen gefährdet ist. Er hat dann die Möglichkeit, eine solche Mietpreisbremse einzurichten. „In diesen Gebieten darf dann bei Einzug die Miete nicht über zehn Prozent der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen“, erklärt Jörn-Peter Jürgens vom Interessenverband Mieterschutz.
Allerdings bestehe eine Vielzahl von Ausnahmen, wie der Experte einräumt. So gelte beispielsweise die Mietpreisbremse nicht für Neubauten, die erstmals nach dem 1. Oktober 2014 vermietet worden sind. Das Gleiche treffe bei umfangreichen Modernisierungen zu und bei Mietverhältnissen, die bereits vor Inkrafttreten des Gesetzes 2015 bestanden. Vor allem aber lasse sich, so Jürgens, in der Realität die Mietpreisbremse oft schwer durchsetzen, da alleine der Mangel an Wohnraum den Vermietern in die Hände spiele. „Der Gesetzgeber hat daher bereits Nachbesserungen angekündigt, weil die bisherige Regelung ihren Zweck in der Praxis oft verfehlt“, so Jürgens.
Was aber könnte man zumindest theoretisch schon heute tun, wenn man nach Einzug merkt, dass die monatlichen Zahlungen für die Wohnung zu hoch sind? „Um die Mietpreisbremse durchzusetzen, muss der Mieter die überzogene Mietforderung rügen. Diese Rüge muss er damit begründen, dass er die ortsübliche Vergleichsmiete - etwa unter Bezugnahme auf den Mietspiegel - festgestellt und daraus dann den zu viel entrichteten Betrag ermittelt hat“, erläutert Jörn-Peter Jürgens. Dieser Betrag könne dann nach der Rüge vom Vermieter zurückgefordert werden.

DER
FACHMANN
... WEISS IMMER RAT

KÜCHENSTUDIO
Schliem GmbH
www.schliem.de

Hauptstraße 28
19306 Brenz
Tel. 03 87 57/ 2 35 21
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

Kfz-Werkstatt
Harald Pannke
MEISTERBETRIEB

19300 Kremmin,
Lindenstraße 4
Tel. 03 87 56/3 78 88
Fax: 03 87 56/2 88 34
Mobil: 01 72/3 08 41 77

- *Reparatur aller Fahrzeugtypen*
- *Klimaanlagenservice*
- *TÜV/AU*
- *Unfall- u. Karosserieschäden*
- *Frontscheibenreparatur*
- *Achsvermessung*

schöner baden...
H. Schröter
Meister & Betriebswirt HWK
15 JAHRE
modern heizen

- Sanitärtechnik
- Heizungstechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik

Kurze Str.2a, 19300 Grabow
☎ 03 87 56 - 22 663 / Fax 23 711
www.schroeter-baeder.de

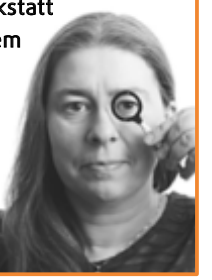
Internet-Autos mit persönlicher Beratung. So kauft man heute Autos!

www.matern-grabow.de
MEHRMARKEN CENTER
KFZ-Meisterbetrieb speziell für OPEL
Autohaus Matern GmbH
Neu Karstädter Weg 3 a, 19300 Grabow, Tel. 03 87 56/ 5 25-0
www.matern-grabow.de · verkauf@matern-grabow.de

BOSCH Service
Autolackiererei & KFZ-Service
DEKRA-geprüfter Fachbetrieb für Unfallinstandsetzung
Giemsch
EU Neu- und Gebrauchtwagen | Ihr Rundum-Meisterfachbetrieb

19300 Grabow · Ludwigsluster Chaussee 2a · Tel.: 038756 22476
19288 Ludwigslust · Techentiner Weg 1c · Tel.: 03874 3209630
www.giemsch-grabow.de · info@giemsch-grabow.de

ehrlich • freundlich • sicher
augenoptik BRINKMANN
Kirchenstraße 10 • 19300 Grabow
Telefon: 0 38 75 6 / 3 77 48
http://www.brinkmann-augenoptik.de/

- Sehberatung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung
- vergrößernde Sehhilfen
- Führerscheinsehtest
- Passbilder + Bewerbungsfotos
- eigene Meisterwerkstatt
- Video-Zentriersystem
- Hausbesuche

Mo + Di 9:00 – 18:00 Uhr · Mi 9:00 – 13:00 Uhr
Do + Fr 9:00 – 18:00 Uhr · Sa 9:00 – 12:00 Uhr